

Informationen zu einzelnen JUMA-Artikeln

Kurz und bündig

■ **Eine Aktion, die Hoffnung macht**

JUMA-Seiten 28–29

Am Rande des Urwaldgipfels der Vereinten Nationen (UN) demonstrierten im April 2002 rund 1 000 Kinder und Jugendliche aus der ganzen Welt für den Schutz der Urwälder. Die 7- bis 18-Jährigen des Greenpeace-Projektes „Kids for Forests“ (Kinder für Wälder) zogen mit einer „Arche Noah“ von Scheveningen bis zum Tagungszentrum in Den Haag, Niederlande.

Dort empfing sie der deutsche Umweltminister Jürgen Trittin, um ihre Forderungen zum Umweltschutz anzuhören; anschließend übergaben die jungen Leute 200 000 Unterschriften für den Schutz der Urwälder, darunter 230 von prominenten Sport-

lerinnen und Sportlern, von Musikerinnen und Musikern sowie von Schauspielerinnen und Schauspielern aus der ganzen Welt.

Die „Kids for forests“ waren seit Juli 2001 in 19 Ländern rund um den Globus aktiv. Sie töpferen Recyclingpapier her und gestalteten eine Weltkarte mit Urwaldtieren; sie übten Theaterstücke ein und schrieben Gedichte und Lieder über die Urwälder; in Chile lebten sie zusammen mit indigenen (eingeborenen) Kindern in einem Urwald-Campus.

■ **Dem Regen auf der Spur**

JUMA-Seiten 30-31

Die Wetterstation der Gemeinschaftshauptschule Lindlar übermittelt ihre Werte laufend per Funk an einen Personal-

Computer, der diese Daten erfasst und daraus alle 10 Minuten automatisch eine Internetseite generiert. Die Adresse: www.schule.berg.net/ghs/wetter/waktuell.htm

Folgende Werte werden gemessen:

- Lufttemperatur
- Bodentemperatur
- Helligkeit
- relative Luftfeuchte
- Luftdruck
- Windrichtung
- Windgeschwindigkeit
- Radioaktivität
- Niederschlag

■ **Unser Bücherbus**

JUMA-Seiten 38–39

Durch Anklicken eines Orts- bzw. Landkreis-Namens gelangt man im Internet über <http://www.fahrbuecherei.de> zur entsprechenden Seite der Fahrbibliothek mit Informationen über das Angebot, Haltepunkte und -zeiten, Service und Kontaktmöglichkeiten. Vereinzelt besteht auch die Möglichkeit im Web-Katalog zu recherchieren und zu bestellen.

Das Angebot der Fahrbüchereien umfasst im Wesentlichen Sachbücher wie z.B. Ratgeber, Reise- und Hobbyliteratur, Romane, Zeitschriften, Videos, Kassetten, CDs, CD-Roms und Spiele.



Foto: Heliko Meyer, Greenpeace

Weil Deutschland zu den Holzimport-Ländern gehört, wurden auch Kinder und Jugendliche aus Gotha aktiv.